Rezensionen von Buchtips.net

David Baldacci: Die Wächter

Buchinfos

Verlag:	Gustav Lübbe (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-7857-2273-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,68 Euro (Stand: 22. August 2025)

Sie waren Helden, doch ihr Land hat sie vergessen. Nun leben sie am Rande der Gesellschaft, und sehen sich als Wächter - der Camel Club. Vier zusammengewürfelte Männer, die Tag und Nacht die skurrilsten Verschwörungstheorien entwerfen. Ihr Anführer nennt sich Oliver Stone. Zusammen mit seinen Freunden beobachtet er das aktuelle Tagesgeschehen der kleinen und großen Skandale in Washington. Eines Tages werden sie Zeuge eines Mordes, dessen Kreise bis in das höchste Machtzentrum von Washington reichen und dessen Folgen die Sicherheit der ganzen Welt bedroht. Lediglich die Wächter und ein altgedienter Secret-Service-Agent erkennen das wahre Ausmaß.

David Baldacci zählt ohne Übertreibung zu den größten Thrillerautoren der Gegenwart. Jeder seiner bisherigen zehn Romane avancierte zum Bestseller. Mit "Die Wächter" legt er nunmehr den ersten Band einer neuen Romanserie vor. Einer Serie, auf deren Fortsetzung man nach diesem Band durchaus gespannt sein darf. Sicher, die Story ist nicht wirklich neu und gerade am Ende konnte man den Eindruck gewinnen, als habe Hollywood am Roman mitgeschrieben. Trotzdem bietet "Die Wächter" überaus spannende Unterhaltung. Mit den vier Verschwörungstheoretikern hat David Baldacci überaus sympathische und interessante Figuren erschaffen, die zeitweise an die "Gunmen" aus Akte-X erinnern. Mit Oliver Stone steht dem Club ein Mann vor, der eine überaus interessante CIA-Vergangenheit besitzt, von der man im Verlauf des Romans einiges erfährt.

Aber auch die anderen Figuren haben durchaus ihren Reiz. Alex Ford ist zwar der typische wackere Held, ist aber insgesamt mehr als eine Stereotype. Auch hier beweist David Baldacci ein gutes Händchen. Dies war in jüngerer Vergangenheit nicht immer der Fall.

Am Ende zieht Baldacci die Spannungsschraube etwas fester an, und man verzeiht ihm dann gerne, dass die Auflösung und der Showdown sehr amerikanisch sind. Letztlich ist "Die Wächter" nur ein Unterhaltungsroman - dafür aber ein sehr guter.

Mit "Die Wächter" ist David Baldacci ein packender Verschwörungsthriller gelungen, der gleichzeitig den Auftakt für eine Serie um den Camel Club bildet. Nach der Lektüre ist man auf jeden Fall auf den nächsten Band sehr gespannt.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[21. Februar 2008]